

BIOKLIMATISCHE ZONIERUNG



NIEDERUNGSKLIMA

hohe Schwüle, hohe Sommer-
temperaturen, häufige Nebel-
bildung, mangelnder Luft-
austausch, erhöhte Smoggefahr



BELASTUNGSKLIMA

wie Niederungsklima, jedoch
gemäßigter; nicht bewaldete
Gebiete < 200 m üNN



ÜBERGANGSKLIMA

geringe Klimareizung, oberhalb
der häufigen Talnebel, gute
Erholungseignung; Höhenlage
zwischen 200 - 300 m üNN



REIZMILDES KLIMA

gemäßigte Temperatur-
schwankungen ohne Extrem-
werte, erhöhter UV- und
Infrarotanteil, reine Luft,
mäßige Windgeschwindigkeiten,
sehr gutes Erholungsklima;
300 - 500 m üNN



REIZMÄSSIGES KLIMA

niedrige Temperaturen, hohe
Abkühlungsgröße, intensive
Sonnen- und Himmelsstrahlung,
hohe Windgeschwindigkeit;
> 500 m üNN



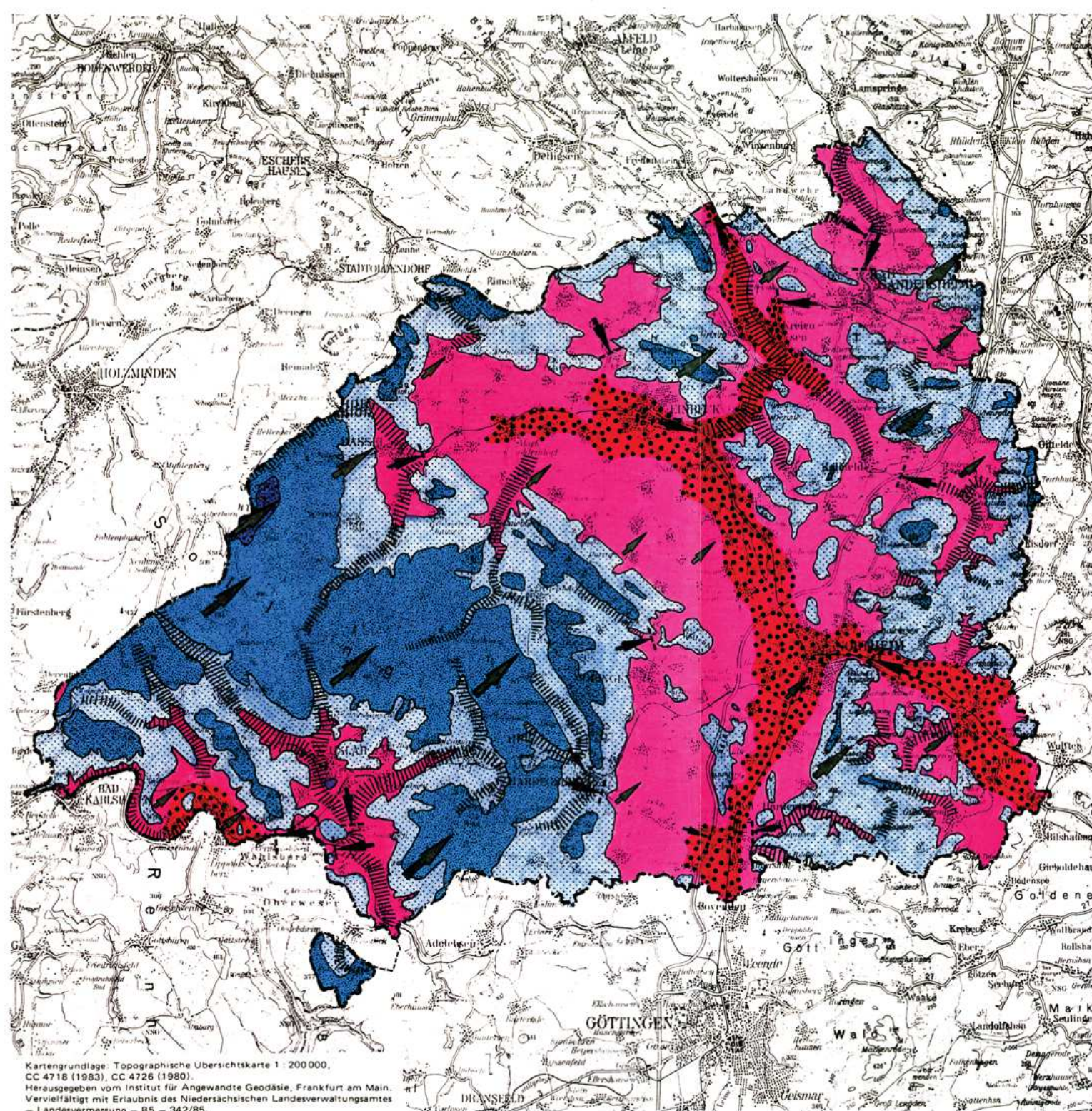
KALTLUFTSTAU



KALTLUFTABFÜHRENDE TALRÄUME



WINDRICHTUNG UND -STÄRKE



Kartengrundlage: Topographische Übersichtskarte 1:200000,
CC 4718 (1983), CC 4726 (1980).
Herausgegeben vom Institut für Angewandte Geodäsie, Frankfurt am Main.
Vervielfältigt mit Erlaubnis des Niedersächsischen Landesverwaltungsamtes
- Landesvermessung - 85 - 342/85.

**Regionales Raumordnungsprogramm 2006
Landkreis Northeim**

**Bioklimatische Zonierung
M 1:200.000**

Quelle: Landschaftsrahmenplan Landkreis Northeim 1988